

© Lea Titz

# ODC Bakery

Obkirchergasse 37-39
1190 Wien, Österreich

ARCHITEKTUR
**Denis Košuti?**

BAUHERRSCHAFT
**Orlando di Castello GmbH**

FERTIGSTELLUNG
**2010**

SAMMLUNG
**Architekturzentrum Wien**

PUBLIKATIONSDATUM
**29. November 2010**

Der Bauherr hat für den Pilot-Store bewusst die Lage am Rande der Stadt gewählt, konkret in der Obkirchergasse in Wien, Döbling. Die Obkirchergasse ist eine belebte Geschäftsstraße, in der Wege noch zu Fuß und nicht – wie in den meisten Außenbezirken üblich – mit dem Auto erledigt werden. Wie ein Implantat aus einer fremden Großstadt wurde die „Bakery“ in das traditionelle Umfeld dieser Wiener Geschäftsstraße hineingepflanzt.

Die Leitfarbe der „Bakery“ ist weiß: Weiße Deckenlampen, weiß gestrichener Grobputz an den Wänden und weiß lasierte, geschliffene Latten aus Fichtenholz als Warenträger bilden das Tableau für die hier angebotenen Patisseriewaren und Brotlaibe. Eine unterkühlte, gar sterile Atmosphäre wird geschickt abgewendet, indem der Architekt Oberflächen wählt, die beinahe unbehandelt wirken. Die so entstehende „self-made“ Wirkung ist gewollt. Zitat Denis Kosutic: „Jede Unregelmäßigkeit und jede Ungenauigkeit ist das Ergebnis eines exakten Planungsprozesses, in dem sich die scheinbar fehlerhaften, zufällig entstandenen Lösungen und raffinierte technische Details ausgewogen vermischen und ergänzen.“ Der strahlend weiße Grobverputz des Geschäfts führt scheinbar nahtlos in den grauen Verputz der Außenmauer über. Das rahmenlose Glasportal löst hier die Grenze zwischen innen und außen auf, das Geschäftsleben wird Teil des florierenden Straßenlebens. Apropos florierend: Jene drei Blüten, die sich in Überkopfhöhe als dreidimensionales drehendes Leuchtschild über dem Geschäft befinden, kennt man bereits von dem für die „ODC Bakery“ namensgebenden Lokal „Orlando di Castallo“, das ein Jahr zuvor in der Wiener Innenstadt eröffnet wurde. Die Corporate Identity des ODC wird konsequent auf




© Lea Titz



© Lea Titz



© Lea Titz

**ODC Bakery**

Etiketten, Lampenschirmen und Verpackungen fortgesetzt. Wenn der Pilot-Store sich bewährt, werden die drei Blüten ihren exotischen Nimbus verlieren, indem die Bakery in Serie geht. (Text: Martina Frühwirth)

DATENBLATT

Architektur: Denis Košuti?
Mitarbeit Architektur: Carina Haberl (PL)
Bauherrschaft: Orlando di Castello GmbH
Fotografie: Lea Titz

Maßnahme: Neubau
Funktion: Konsum

Fertigstellung: 2010

Nutzfläche: 66 m²



© Lea Titz


© Lea Titz


© Lea Titz


© Lea Titz